

Presse

Allianz transferiert erfolgreich Sturm- und Erdbebenrisiken an den Kapitalmarkt

- Blue Danube II Ltd. emittiert neue Katastrophenanleihe (Series 2013-1) mit einem Volumen von 175 Millionen US-Dollar
- Schutz vor Sturmereignissen in den USA, der Karibik und Mexiko sowie Erdbebenereignissen in den USA und Kanada

Die Allianz hat Sturm- und Erdbebenrisiken mit Hilfe einer Katastrophenanleihe mit einem Volumen von 175 Millionen US-Dollar und einer Laufzeit von drei Jahren erfolgreich an den Kapitalmarkt transferiert. Die Anleihe bietet Anlegern eine Risikoprämie von 4,25 Prozent zuzüglich der variablen Verzinsung der als Sicherheit verwendeten Anlagen. Der Risikotransfer erfolgt auf Basis von modifizierten Industrieschäden für Ereignisse in den USA und Kanada sowie auf Basis von modellierten Schäden für Ereignisse in der Karibik und Mexiko. Die von der Ratingagentur Standard & Poor's mit „BB+ (sf)“ bewertete Anleihe war bei der Platzierung deutlich überzeichnet, so dass das ursprünglich angekündigte Volumen von 150 Millionen US-Dollar auf 175 Millionen US-Dollar aufgestockt wurde.

„Katastrophenanleihen sind ein Kernelement unserer Absicherung. Die neue Anleihe erlaubt es der Allianz, sich über einen Zeitraum von drei Jahren zu einem wettbewerbsfähigen Preis gegen Risiken aus Naturkatastrophen abzusichern. Durch den Zugang zum Kapitalmarkt können wir von den attraktiven Konditionen profitieren, die aus der starken Nachfrage nach Katastrophenanleihen im Kapitalmarkt resultieren“, sagt Amer Ahmed, CEO der Allianz Re. Die Rückversicherungseinheit der Allianz SE ist für die Strukturierung der Transaktion im Auftrag der Allianz Gruppe verantwortlich.

Seit 2007 hat die Allianz regelmäßig Risiken durch Katastrophenanleihen an den Kapitalmarkt transferiert.

München, 24. Mai 2013

Für weitere Infos, lesen Sie das Interview mit Amer Ahmed, CEO Allianz RE, auf [allianz.com: www.allianz.com/de/presse/Ahmed_KatAnleihe_Interview](http://www.allianz.com/de/presse/Ahmed_KatAnleihe_Interview)

Ansprechpartner für Rückfragen:

Michael Matern	Tel. 089.3800-2960
Stefanie Rupp-Menedetter	Tel. 089.3800-2063
Eduard Stipic	Tel. 089.3800-5665

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Kein Angebot

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen werden in den USA nicht veröffentlicht und dürfen in den USA nicht verbreitet werden. Die Mitteilung stellt kein Verkaufsangebot von Wertpapieren in den USA oder in einer anderen Jurisdiktion dar. Die Wertpapiere, auf die sich diese Mitteilung bezieht, wurden und werden nicht gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act of 1933 (in der jeweils gültigen Fassung) registriert und dürfen nicht ohne Registrierung oder unter Inanspruchnahme einer Ausnahme von der Registrierungspflicht in den USA oder in einer anderen Jurisdiktion angeboten oder verkauft werden.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aufgrund von (i) Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, (ii) Entwicklungen der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen) und der Entwicklung der Schadenskosten, (iv) Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, (v) Stornoraten, (vi) insbesondere im Bankbereich, der Ausfallrate von Kreditnehmern, (vii) Änderungen des Zinsniveaus, (viii) Wechselkursen, einschließlich des Euro/US Dollar-Wechselkurses, (ix) Gesetzes- und sonstigen Rechtsänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, (x) Akquisitionen, einschließlich anschließender Integrationsmaßnahmen, und Restrukturierungsmaßnahmen, sowie (xi) allgemeinen Wettbewerbsfaktoren ergeben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.